



14.09.2020

Celloensemble fire4strings

In ihrem aktuellen Programm „Nothing else matters“ geben die elf Cellistinnen und Cellisten von „fire4strings“ vor, was ihnen in diesem Jahr wirklich am Herzen liegt: Ohren auf, Musik an und dies endlich wieder live! Das jugendliche Ensemble der Musikschule der Stadt Neuss zeigt unter der Leitung von Joana Rini Kröger die volle Bandbreite des Celloklangs, etwa wenn sich klanggewaltige Tangos ihre Bahn brechen oder das Geburtstagskind Beethoven auf Metallica trifft.

Der Eintritt zu beiden Konzerten im Romaneum, Brückstrasse 1, am Sonntag, 20. September 2020, ist frei. Coronabedingt ist die Platzzahl auf ein Drittel der sonst vorhandenen Plätze begrenzt, dafür finden zwei Konzerte - um 11 Uhr sowie 12.30 Uhr - statt. Um Reservierung wird gebeten unter fire4strings@gmx.de. Das Konzert um 11 Uhr ist schon relativ voll, für 12.30 gibt es noch einige freie Plätze. Die Musikschule beginnt mit diesem Konzert – dem ersten seit Monaten – wieder mit öffentlichen Konzertveranstaltungen. Natürlich unter Coronabedingungen mit Bedacht, Abstand und Hygienekonzept.

„fire4strings“ sprengt mit einem Repertoire von Händel bis Metallica immer wieder klassische Hörerwartungen. Die stets gut besuchten Konzerte zeigen, wie die jungen Musikerinnen und Musiker für das Cello brennen, wenn auf hohem kammermusikalischen Niveau die volle Bandbreite des Instruments von leisen Tönen bis zu rockigem E-Gitarrensound ausgeschöpft wird. Zum künstlerischen Anspruch kommt darüber hinaus noch gesellschaftliches Engagement hinzu, für die jungen Leute ist dies selbstverständlich: Mit kostenfreien Open-Air Konzerten im Johannes von Gott Haus und Memory Zentrum ist das Ensemble auch in Corona Zeiten für ältere Mitmenschen musikalisch aktiv gewesen.

(Stand:14.09.2020/Stgl)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).